

MITTEILUNGSBLATT

Meersburg · Hagnau
Stetten · Daisendorf



Amtsblatt des
Gemeindeverwaltungsverbandes
Meersburg, der Stadt Meersburg
und der Gemeinden Hagnau,
Stetten und Daisendorf



Donnerstag, den 22. Dezember 2016

Nummer 51/52
Jahrgang 46

**DIESE
WOCHE:**

BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDEVER-
WALTUNGSVERBAND

NACHRICHTEN AUS
MEERSBURG

MEERSBURGER THERME;
FREI- UND STRANDBAD

NACHRICHTEN AUS
HAGNAU

NACHRICHTEN AUS
STETTEN

NACHRICHTEN AUS
DAISENDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



*Ein besinnliches
und frohes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und
friedvolles Neues Jahr*

wünschen Ihnen
im Namen der Stadt Meersburg,
der Gemeinden Hagnau, Stetten und Daisendorf,
aller Mitglieder der Gemeinderäte, des Ortschaftsrates und
der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungen

Ihre Bürgermeister

Dr. Martin Brütch

**Dr. Martin Brütch
Meersburg**

Volker Frede

**Volker Frede
Hagnau**

Daniel Heß

**Daniel Heß
Stetten**

Frank Lemke

**Frank Lemke
Daisendorf**



NOTRUFERE BEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN

ERSTE HILFE

- Notruf** **110**
- Retungsleitstelle, Rettungsdienst + Feuerwehr** **112**
 - Feuerwehr
 - Notfallrettung
 - Luftrettung
- Feuerwehrgerätehaus** **4308-0**
- Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allg.)**

Tel. 07541/19296
Fax. 07541/809367
(auch Gehörlosenfax!)
- Behördenrufnummer** **115**
- DLRG-Wasserrettungswache** **440-2860**
- Polizeiposten**
 - Meersburg **43443**
 - Überlingen **07551/8040**
- Wasserschutzpolizei**
 - Überlingen **07551/949590**
 - oder **07551/94959109**
- Förster Martin Roth, Ittendorf**
Wirrensege 5 **07544/741465**
- Störungsdienste Meersburg**
- Strom EnBW** **0800 3629-477**
- Erdgas + Wasserversorgung**
Stadtwerk am See **0800 505-3333**
- Gemeinschaftsantenne Altstadt**
Fa. Telecab GmbH **0731/15388411**
Harl 17°, 31675 Bückeberg
Fax: 05722 913121
hormann@telecab.de
- Städt. Bauhof**
 - Bauhofleiter T. Ritsche **440-1860**
 - o. 440-1861**
- Friedhofsverwaltung**
Stadt Meersburg **07532/440-109**
außerhalb d. Dienstzeit **07544/8121**
- Sperrhotline für den neuen Personalausweis** **0180 1333333**
- Notdienst für Türöffnungen**
Schmäh M., **07532/9104**

APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhlhingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Mittwochnachmittag geöffnet

- 21.12.2016**
Hofapotheke Meersburg, Tel.: 07532/6052
- 28.12.2016**
Neue Apotheke Meersburg, Tel.: 07532/6193
- 04.01.2017**
Hofapotheke Meersburg, Tel.: 07532/6052

Donnerstag, 22.12.2016

Markgräflisch Badische Hof-Apotheke, Salem (Schloss Salem), Tel.: 07553/266
See-Apotheke, Ludwigshafen, Tel.: 07773/9379580

Freitag, 23.12.2016

Linzgau-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/91220
Stadtapotheke, Überlingen, Tel.: 07551/62209

Samstag, 24.12.2016

Münster-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63329
Physikats-Apotheke, Wald, Tel.: 07578/92120

Sonntag, 25.12.2016 – 1. Weihnachtstag

Bahnhof-Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/2313
Hofapotheke, Meersburg, Tel.: 07532/6052

Montag, 26.12.2016 – 2. Weihnachtstag

Apotheke im Rosenhof, Bermatingen, Tel.: 07544/91151
Kur-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63191

Dienstag, 27.12.2016

Apotheke im La-Piazza, Überlingen, Tel.: 07551/916492
Central-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/5212

Mittwoch, 28.12.2016

Kloster-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/5866
VITA-Apotheke, Nußdorf, Tel.: 07551/308129

weitere Notdienste finden Sie auf Seite 3

Hinweis:

Weitere Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter der Telefonnummer: 01805 002963 (14 Cent/Min.)

Giftnotruf **0761/19240**

Von 8.00 bis 8.00 Uhr

Aktion „Mitmenschen in Not“

Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind: die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes, **Tel. 19222**

sowie die Polizeidienststellen,

Tel. 07541/7010

oder

07551/8040

in aktuellen Notfällen

110

Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“
Heimleitung, **Tel. 07532/440-2100**
Fax 07532/440-240

Kranken- u. Altenpflege Zuhause

Sozialstation Markdorf **Tel. 07544/9559-0**

Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr

Sozialstation Salem **Tel. 07553/9222-0**

Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr

Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.

Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache

Ambulanter Pflegedienst Stroh

Allmendweg 25, Meersburg, **Tel.: 07532/ 5259**

ÄRZTE

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen; geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Tettngang

Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang; geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Überlingen

Helios Spital, Härtenweg 1, 88662 Überlingen; geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst lautet: 07541/19222.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Einheitl. Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Meersburg-Immenstaad) Mo., Di. u. Donnerstag von 19.00-08.00 Uhr; Mi. u. Freitag ab 13.00 Uhr: 07541/9222

Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704

Frauenhaus Bodenseekreis:

Tel. 07541-4893626

Kinderschutzbund e.V., Tel. 07556/9 28385

Notruf für Frauen und Mädchen

Verein „Frauen helfen Frauen“,

Tel. 07541/21800

Telefonseelsorge

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

Tierschutzverein, Tel. 07541/6311

Weisser Ring e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Opfertelefon 0800 0800 343

Zahnärztlicher Notdienst

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Notfalldienst ist jeweils von 10.00-11.00 und 16.00-17.00 Uhr.

APOTHEKEN

Donnerstag, 29.12.2016

Bahnhof-Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/2313
 Hofapotheke, Meersburg, Tel.: 07532/6052

Freitag, 30.12.2016

Pflummern-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63864
 Schloss-Apotheke, Heiligenberg, Tel.: 07554/250

Samstag, 31.12.2016

Rats-Apotheke, Salem (Mimmenhausen), Tel.: 07553/8773
 St. Martin-Apotheke, Sipplingen, Tel.: 07551/2563

Sonntag, 01.01.2017

Apotheke Dr. Braun, Stockach, Tel.: 07771/93490
 Neue Apotheke, Meersburg, Tel.: 07532/6193

Montag, 02.01.2017

Löwen-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/944777
 Panda-Apotheke, Markdorf, Tel.: 07544/9523230

Dienstag, 03.01.2017

Bären-Apotheke, Markdorf, Tel.: 07544/8400
 Die Obere Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/2349

Mittwoch, 04.01.2017

Münster-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63329
 Physikats-Apotheke, Wald, Tel.: 07578/92120

Donnerstag, 05.01.2017

Apotheke im Rosenhof, Bermatingen, Tel.: 07544/91151
 Kur-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63191

SEITE **3** TREFFPUNKTE • KULTUR • VERANSTALTUNGEN



Weihnachtliches Chorkonzert

mit Werken u. a. von: Ludwig van Beethoven, Georg Friedrich Händel, Hermann Sonnet, Michael Praetorius,

und mit

Liedern zum Mitsingen

am Mittwoch, den 28. Dezember 2016
um 17 Uhr

in der Kath. Pfarrkirche Meersburg

Ausführende:

MGV Unteruhldingen 1921 e.V., MGV Meersburg 1893 e.V. und
Ensemble „Blechbläser 2012“

Leitung und am Klavier: Helmut A. T. Hoffmann
Sprecher: Peter Schmitz

Eintritt frei

Um Spenden wird herzlich gebeten

Das Buch zum VINEUM Bodensee komplettiert die Ausstellung im neuen Weinmuseum

Das VINEUM Bodensee hat sich seit seiner Eröffnung vor fünf Monaten schon als Publikumsliebbling etabliert. Familien, Gruppen und Einzelbesucher aller Altersgruppen sind begeistert vom Museum für alle Sinne und dem liebevoll umgebauten Haus, das einen sinnlichen und informativen Rundgang zum Thema Wein bietet. Wunderbar ergänzt wird dies nun durch das neu erschienene „Seewein“ Buch, das durch die Stadt Meersburg in Auftrag gegeben wurde und jedem Besucher die Möglichkeit gibt, ein Stück VINEUM Bodensee mit nach Hause zu nehmen. Am 5. Dezember wurde es in der Torkelhalle des Museums vor ca. 60 Gästen von den Herausgebern selbst präsentiert. Das Buch „Seewein“ behandelt alle fünf Themenbereiche, die auch im VINEUM sichtbar sind, auf kurzweilige und interessante Art und lädt zum Schmökern am Stück oder stückchenweise ein. Das Buch ist im VINEUM Bodensee und bei Meersburg Tourismus erhältlich.



Thomas Knubben / Christine Krämer / Andreas Schmauder (Hg.)

Seewein - Weinkultur am Bodensee

Format 16,5 x 24 cm, 296 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Hardcover

Thorbecke Verlag

€ 19,99 [D] / € 20,60 [A] ISBN 978-3-7995-1153-7

Adventskalenderaktion der Knabenmusik 2016



Die Gewinnzahlen für diese Woche lauten:

22.12.	23.12.	24.12.
52200	55709	56044
52016	54239	56557
52091	55938	57031
52953	55607	57796
52711	54496	57055
52976	54640	56725
52308	55658	56371
52060	55294	56153
53811	55477	56806

(Angaben ohne Gewähr)

Abholung der Preise unter Vorlage des Kalenders in der Jugendmusikschule, Montag – Freitag zwischen 9.00 und 11.00 Uhr.

Achtung!
In der Zeit vom 21. Dezember 2016 bis einschließlich 05. Januar 2017 ist die Jugendmusikschule geschlossen. Die Preise liegen aber bis 20. Januar 2017 zur Abholung für Sie bereit!

Die Buben der Knabenmusik und der Elternbeirat bedanken sich nochmals ganz herzlich

- bei allen Spendern der Geschäftswelt für die schönen Preise,
- hierbei ein besonderes Dankeschön an Familie Drewing für den Hauptgewinn,
- bei den Vorverkaufsstellen für die Mithilfe beim Verkauf der Kalender,
- beim Südkurier für die kostenlose Veröffentlichung der Gewinnzahlen
- und natürlich bei allen Käufern eines Kalenders

und wünschen frohe Festtage!

Frenkenbacher Weihnacht

in der romanischen Kapelle St. Oswald und St. Otmar in Frenkenbach.
Fast lebensgroße Krippenfiguren von Edgar Spiegelhalter laden ein zu Inspiration und Meditation

Immer von 16.30 bis ca. 17.15 Uhr im Kerzenschein

So, 25. Dez. **Feierliche Vesper**
Pater Klaus Walter SAC

Mo, 26. Dez. **„Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma**
Pater Konrad Schultis SAC
begleitet von Gerda Dilger an der Zither

Di, 27. Dez. **Musik und Literatur zur Weihnachtszeit**
Musikensemble Seeharmonie

Mi, 28. Dez. **Fasse Mut und hab Vertrauen**
Zeppelin Ensemble

Do, 29. Dez. **„In d'Nacht nei losa ond em Schtern folga“**
Franz Wohlfahrt & Einharder Dreigang & Stubenmusik Cantilena

Fr, 30. Dez. **Was die Welt im Innersten zusammenhält - Gedichte und Geschichten zwischen den Jahren**
Barbara Stoll

So, 1. Jan. 2017 Jahresklang – meditativ, beschwingt und geheimnisvoll!
Duo „JamDoo“, Karsten Heises, Wolf-Dieter Beck, Gitarre, Gesang und Literatur

Mo, 2. Jan. **Das Kind suchen**
Hockbretistin Anna Voss u. Literatur

Di, 3. Jan. **Stille Zeit**
Veesh Harfen Gruppe Andrea Diersch, Lesung mit Heidi Ziegler

Mi, 4. Jan. **Es ist für uns eine Zeit angekommen**
Roland Wohlfahrt mit der Gruppe Atemlos

Do, 5. Jan. **„Wer sonst noch bei der Krippe war“**
Quiret Vokal

Fr, 6. Jan. **Drei Könige - Fest in der Weihnachtszeit**
Claus Machleit mit der Gruppe Kapellenklang

b
BILDUNGSWERK
im Schloss Meersburg
Säulengalerie Innenhof | Hagnau | Krippenhallen

Foto: Angelika Brazio

Eintritt frei - Spende erwünscht

Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.



lädt ein zum

Weihnachts- ständchen

Heiligabend 2016

17.00 Uhr in Daisendorf am Rathaus

18.00 Uhr in Stetten am Rathaus

Der Musikverein und die Jugendkapelle
Meersburg/Hagnau/Daisendorf/Stetten wünschen
ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest
sowie Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr

Geschenkideen zu Weihnachten



Bodensee Erlebniskarte WINTER

60 Attraktionen rund um den Bodensee
an 3 einzeln wählbaren Tagen

59,00 €

- **Seewein – Weinkultur am Bodensee**
Begleitbuch zum VINEUM Bodensee **19,99 €**
- **Lilly und Anton entdecken den Bodensee** Kinderbuch **14,90 €**
- **111 Orte am Bodensee, die man gesehen haben muss** **14,50 €**
- **BODENSEE Perspektiven** fotografiert von Achim Mende **9,80 €**
- **Am Bodensee** Bildband von Rolf Zimmermann **12,80 €**
- **Der Apfelkönig vom Bodensee** – ein SAGENhaftes Stück Heimat **15,00 €**



Eintrittskarten zu regionalen und überregionalen Musik- Theater- und Sportveranstaltungen

- **CDs der Knabenmusik Meersburg** **15,00 €**
- **CD Neues Schloss Meersburg: Höfische Musik** **15,00 €**



Eintrittskarten für das Weihnachtskonzert
„Winterreise“ von Franz Schubert am 26.12.2016

- **Plätzchenausstecher „Bodensee“** **4,50 €**
- **Vesperbrett** mit verschiedenen See-Motiven **8,50 €**
- **Meersburg Trinkflasche** **7,50 €**
- **Meersburg Regenschirm** **9,80 €**
- **Meersburg Badeente** **3,90 €**



Gutschein City Walk Dinner am 06. April 2017
mit fünf Meersburger Köchen und Winzern
5-Gang-Menü inkl. Wein, Wasser und Kaffee **129,00 €**

Stadt Meersburg
Tourismus und Veranstaltungen
Kirchstraße 4, 88709 Meersburg
Tel.: 07532/440-400
Mo – Fr 9:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr



Samstag, 31. Dezember 2016, 19:30 Uhr, Augustinum Meersburg,
Theatersaal

Silvesterkonzert

Mit *Henriette Gärtner*



Die Konzertpianistin Henriette Gärtner hat eine enorme Ausstrahlungskraft, die immer wieder ihr Publikum begeistert. Mit den Mitteln der Musik ist Henriette Gärtner imstande wie mit einer Sprache umzugehen.

Sie drückt durch die Musik und mittels ihrer überzeugenden Interpretationskunst Gefühle aus, zeichnet Hörbilder und zieht das Publikum in ihren Bann.

Am Silvesterabend widmet sich Frau Gärtner hauptsächlich der letzten Schubert Sonate in B-Dur, ein Meilenstein für jeden Pianisten hinsichtlich Anschlagskultur, Differenzierung, Nuancierung und Klangfarben. Das Werk strahlt einen Zauber aus, dessen sich niemand entziehen kann.

Eintritt: 15 Euro, Gäste 20 Euro

Augustinum Meersburg, Kurallee 18, 88709 Meersburg, Tel. 07532-44260

**DIE GESCHENKIDEE FÜR
ALLE MEERSBURGER
– JETZT BESORGEN –**



Wandkalender 2017 „Maler sehen Meersburg“



Unser neuer Kalender für 2017 „Maler sehen Meersburg“ im Format A3) ist zum Preis von **10,00 Euro** hier erhältlich:

- » Kulturverein Meersburg in der Vorburggasse 21
- » Buchhandlung Kuhn in der Steigstraße
- » Schreibwaren Theurich
- » Edeka-Markt Knoblauch

Samstag, 31.12.2016, 22:00 Uhr

Katholische Pfarrkirche Meersburg

Silvesterkonzert

Werke von F. Manfredini, J. S. Bach, G. F. Händel, M. Dupré, G. P. Telemann, C. Tambing, J. Laburda

Eintritt frei

Für Ihre Spende am Ende des Konzerts danken wir herzlich



Patrick Brugger, Orgel

Daniel Bucher, Trompete

Florian Keller, Trompete

FOM Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung zu Meersburg e. V.



Evangelische Kirche Hagnau

Sonntag
1. Januar 2017

18.00 Uhr

Musikalischer Neujahrsgottesdienst

Mit Werken von G. F. Händel

Sieglinde Seifarth, Sopran

Michaela Reisser, Violine

Gerhard Breinlinger, Orgel

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Meersburgerinnen und Meersburger,

gerne möchte ich Sie zu Beginn des neuen Jahres zu unserem Neujahrsempfang am Sonntag, dem 08. Januar 2017, um 17.00 Uhr, in der Festhalle im Sommertal, einladen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil findet ein Stehempfang statt.

Ich freue mich über Ihr Kommen.

Ihr

Dr. Martin Brütsch
Bürgermeister



Modetrend Deutschland-Mobbing

©Greser&Lenz, Neues Schloss Meersburg

„Greser & Lenz – Das ist ja wohl ein Witz!“

Sonderausstellung im Neuen Schloss Meersburg

Vom 23.12.16 bis 08.01.17 täglich von 12 – 17 Uhr geöffnet

(nicht am 24. und 31.12.16)

Burg Meersburg

Das Burgmuseum

ist auch im Winter täglich durchgehend von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.

Über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage gelten besondere Öffnungszeiten:

24.12. 10:00 bis 13:00 Uhr,

25.12. 13:00 bis 18:00 Uhr,

31.12. 10:00 bis 17:00 Uhr,

01.01. 13:00 bis 18:00 Uhr

(Alle anderen Tage: 10:00 bis 18:00 Uhr).

Die Burgbesucher erleben die Meersburg selbständig auf einem Rundgang (ohne Führung) durch 36 eingerichtete und beschriftete Räume.

Der Streifzug führt durch Dürnitz, Palas, Burgküche, Brunnenstube, Waffenhalle, Rit-

tersaal, Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehgang, den romantischen Burggarten mit weitem Blick auf den See, die Räume der Annette von Droste-Hülshoff, u.v.m.

Das Burg-Café:

Betriebsurlaub bis einschließlich 24. Dezember.

Ab 25. Dezember: 10:00 – 17:30 Uhr. An den Weihnachts- und Neujahrsfeiertagen gelten auch hier die Sonderöffnungszeiten des Burgmuseums.

Ab 09.01. bis einschl. 28.03. 2017: montags und dienstags geschlossen.

An der Fasnacht ist Fasnachtmontag und Fasnachtdienstag geöffnet.

Wir wünschen allen Besuchern, Gästen und Freunden der Meersburg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, glückliches neues Jahr.

BURG MEERSBURG GmbH, Schlossplatz 10,
88709 Meersburg
Tel.: 07532 800 00
Fax: 07532 800 088
burg.meersburg@t-online.de
www.burg-meersburg.de





Ausstellungen

Neues Schloss Meersburg

Greser & Lenz - Das ist ja wohl ein Witz!
30. September 2016 bis 15. Januar 2017
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 12:00 – 17:00 Uhr

VINEUM Bodensee

Willy Seilnacht – die Wiederentdeckung eines Meersburger Künstlers
18. November bis 26. Dezember Sa und So 11:00 – 18:00 Uhr

Kunstgalerie Moger

Winzergasse 2
Gezeigt und angeboten werden Skulpturen und Bilder von
Henryk Zagadlo (gest. 2011)
Mo. – Sa. 11:00 – 18:00 Uhr

Galerie Bodenseekreis

Rotes Haus, Am Schlossplatz
Erhard Haller – Die Lust an der List
01. Dezember 2016 bis 01. Januar 2016

Wein- und Kulturzentrum

Kronenstraße 19
See-Impressionen
von Lilli Wilde, Acryl auf Leinwand
01. Oktober bis 31. Dezember 2016
Mo. – Fr. von 08:00 – 18:00 Uhr Sa, 09:00 – 13:00 Uhr

Atelier Schlossplatz 14

Walter Ehlers, Malerei, Grafik, Rahmenwerkstatt
Mo. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Information: Stadt Meersburg, Tourismus und Veranstaltungen, Kirchstraße 4
Tel: 07532/440-400, Mail: info@meersburg.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr

Ticket-Vorverkauf bei Meersburg Tourismus



Internationale Schlosskonzerte

Montag, 26. Dezember 2016
20:00 Uhr

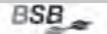
Weihnachtskonzert Liederabend „Winterreise“
Neues Schloss, Spiegelsaal
mit Thomas Gropper, Leiter Birnauer Kantorei und
Maharani Chakrabarti, Klavier
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €



Andere Veranstaltungen

Mittwoch, 02. August 2017
20:00 Uhr

Runrig – The Story
Open Air Konzert auf dem Schlossplatz Meersburg
Preis: 51,00 €



Tickets zu regionalen und bundesweiten Veranstaltungen bei uns im Vorverkauf erhältlich. Außerdem können Ausflugsfahrten mit dem historischen Raddampfer *Hohentwiel* und Tagesfahrten mit dem Bus, sowie diverse Eventfahrten der Bodensee Schiffsbetriebe in der Gästeinformation gebucht werden.

Karten-Reservierung möglich zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr
Tel. 0 7532 / 440-400



STADT MEERSBURG

AMTLICHES

Gemeinderat Meersburg

Vorsitzender Bürgermeister
Dr. Martin Brüttsch, Rathaus
Marktplatz 1

CDU-Fraktionsvorsitzender
Peter Schmidt, Kirchstraße 2

FWV-Fraktionsvorsitzender
Markus Waibel, Daisendorfer Straße 5/1

UMBO-Fraktionsvorsitzender
Peter Krause, Daisendorfer Straße 41/1

SPD-Fraktionsvorsitzender
Dr. Boris Mattes, Mesmerstraße 3

Umweltgruppe Meersburg
Dr. Monika Biemann,
Dr. Zimmermann-Straße 19 C

Bündnis 90/Die Grünen
Heidrun Funke, Lindenweg 13

Ortschaftsrat
Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,
Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung und
städtischer Einrichtungen

Stadtverwaltung
Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon 07532/440-0
www.meersburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Stefan-Lochner-Straße 9
Montag und Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Baitenhausen
Sprechstunde:
Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

Meersburg-Tourismus
Gästeinformation, Kirchstraße 4
Telefon 07532/440-400

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 16.30 Uhr

Meersburg Therme
Montag* - Donnerstag 10.00 - 22.00 Uhr
Freitag + Samstag 10.00 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 09.00 - 22.00 Uhr
*Montags ganztägig Damensauna,
außer an Ferien- und Feiertagen in BW

Sonderöffnungszeiten
24.12.2016 geschlossen
von 10.00 - 14.00 Uhr (Gutscheinverkauf)
25.12.2016 geschlossen
31.12.2016 10.00 - 17.00 Uhr

Telefon 07532-440-2850
www.meersburg-therme.de

Stadtarchiv
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon 07532/440-2620 oder -261
(Anmeldung erforderlich)

Stadtbücherei
Öffnungszeiten:
Dienstag, Freitag von 10.00 - 13.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr

Telefon
Ausleihtheke: 07532/440-266
Büro: 07532/440-265

Info!
Die Stadtbücherei Meersburg bleibt vom
24.12.16 bis 07.01.2017 geschlossen.

Die Zeitungsecke ist geöffnet und nur am
den Samstagen, 24.12., 21.12., und am 7.
Januar geschlossen.

Jugendmusikschule
Montag – Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon 07532/440-271 und -270

VINEUM Bodensee
Haus für Wein, Kultur und Geschichte
Vorbürggasse 11

Sommeröffnungszeiten:
01.04. - 31.10.
Dienstag -
Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr

Winteröffnungszeiten:
01.11.- 31.03.
Samstag und
Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr,
geschlossen am 23./24./30./31. Dezember

Minigolfanlage Meersburg
Donnerstag – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter immer erst ab 16.00
Uhr geöffnet!
Telefon: 0176/20349340

Stadt Meersburg Bodenseekreis

Öffentliche Bekanntmachung
über das Recht auf Einsicht in
das Wählerverzeichnis und die
Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl des Bürgermeis-
ters/der Bürgermeisterin am
22.01.2017 und eine etwa er-
forderlich werdende Neuwahl
am 05.02.2017

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürger-
meisterin und der etwa erforderlich wer-
denden Neuwahl kann nur wählen, wer in
das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder
einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von**
Amts wegen die für die Wahl am
22.01.2017 Wahlberechtigten **inge-**
tragen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerver-
zeichnis eingetragen sind, erhalten bis
spätestens 01.01.2017 eine Wahlbe-
nachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung er-
halten hat, aber glaubt, wahlberech-
tigt zu sein, muss die Berichtigung
des Wählerverzeichnisses beantragen,
wenn er nicht Gefahr laufen will, dass
er sein Wahlrecht nicht ausüben kann
(siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemein-
dewahlen durch Wegzug oder Verle-
gung der Hauptwohnung aus der Ge-
meinde verloren haben und vor Ablauf
von drei Jahren seit dieser Veränderung
wieder in die Gemeinde zuziehen oder
dort ihre Hauptwohnung begründen,
sind mit der Rückkehr wahlberechtigt.
Wahlberechtigte, die nach ihrer Rück-
kehr am Wahltag noch nicht mindestens
drei Monate in der Gemeinde wohnen
oder ihre Hauptwohnung begründet
haben, **werden nur auf Antrag in das**
Wählerverzeichnis eingetragen.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die
nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht
der Meldepflicht unterliegen und nicht
in das Melderegister eingetragen sind,
werden ebenfalls **nur auf Antrag in**
das Wählerverzeichnis eingetragen.
Dem schriftlichen Antrag auf Eintra-
gung in das Wählerverzeichnis hat der
Unionsbürger eine Versicherung an
Eides statt mit den Erklärungen nach
§ 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahl-
ordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklä-
rungen hält das **Bürgermeisteramt**
Meersburg bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schrift-
lich gestellt werden und - ggf. samt der

genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag, 01.01.2017 beim Bürgermeisteramt Meersburg eingehen.

Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 02.01.2017 bis 05.01.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Bürgermeisteramt Meersburg
Bürgerbüro
Stefan-Lochner-Straße 9
88709 Meersburg

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.

Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Donnerstag, dem 05.01.2017 bis 18:00 Uhr beim **Bürgermeisteramt Meersburg**, Bürgerbüro, Stefan-Lochner-Straße 9, Zimmer 2 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 05.02.2017 erhält ferner einen Wahlschein

- a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,
- b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 22.01.2017 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 **Wahlscheine können** für die Wahl am 22.01.2017 bis Freitag 20.01.2017 bis 18:00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 05.02.2017 bis Freitag 03.02.2017 18:00 Uhr beim **Bürgermeisteramt Meersburg**, Bürgerbüro, Stefan-Lochner-Straße 9, Zimmer 2 schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15:00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Meersburg, den 22.12.2016
Bürgermeisteramt Meersburg

gez. Dr. Martin Brütsch
Bürgermeister

Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters am 22.01.2017

Öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Der Gemeindevwahlausschuss tagt am Dienstag, 27.12.2016, um 19:00 Uhr, im Rathaus Meersburg, Ratssaal.

Gegenstand der Sitzung:

Prüfung der Bewerbungen und Beschlussfassung für die Wählbarkeit der Bewerber/innen.

Die Sitzung ist öffentlich.

gez. Peter Schmidt
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Verbot von Feuerwerkskörpern in der Altstadt von Meersburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

da sich das Jahr 2016 bereits dem Ende zuneigt, möchten wir Sie heute, wie auch bereits in den letzten beiden Jahren, über das Verbot von Feuerwerkskörpern in der Altstadt von Meersburg informieren.

Vom 31. Dezember bis 01. Januar besteht ein gesetzliches Abbrennverbot von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen und auch in unmittelbarer Nähe von Reet- und Fachwerkhäusern.

Da in Städten wie Konstanz und Tübingen durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern bereits enorme Schäden in der denkmalgeschützten Altstadt entstanden sind und wir solche Vorfälle in der Stadt Meersburg vermeiden möchten, erlässt die Stadt Meersburg zur Klarstellung des gesetzlichen Verbotes im Bereich der denkmalgeschützten Altstadt die nachfolgend abgedruckte Allgemeinverfügung für die Silvesternacht 2016/2017.

Unabhängig von dieser Allgemeinverfügung ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern im **übrigen Stadtgebiet und den Stadtteilen Riedetsweiler, Baitenhausen und Schiggendorf** gesetzlich verboten.

Wer diese Verbote missachtet, muss mit einer Geldbuße rechnen. Diese kann im Einzelfall bis zu einer Höhe von 10.000 Euro festgesetzt werden. Die Einhaltung des Verbotes wird in der Silvesternacht verstärkt durch die Polizei kontrolliert.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, durch die getroffenen Regelungen wollen wir Ihnen nicht die Freude an der Silvesternacht nehmen, sondern vielmehr dafür Sorge tragen, dass unsere Stadt vor Brandschäden bewahrt wird.

Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis und gleichzeitig um Einhaltung des Verbotes.

Ihre Stadtverwaltung Meersburg

Anordnung eines Abbrennverbots für den Jahreswechsel 2016/2017 für Feuerwerkskörper

Die Stadt Meersburg als Ortspolizeibehörde erlässt aufgrund von § 24 Abs. 2 Nr. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 30.01.1991 (BGBl. I Seite 169) in der zur Zeit gültigen Fassung für die kommende Silvesternacht folgende

Allgemeinverfügung:

1. Das Abschießen und Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (insb. Feuerwerkskörpern) der Klasse II (Kleinf Feuerwerk, z.B. Raketen, Schwärmer, Knallkörper, Batterien etc.) ist über das vom 02. Januar bis 30. Dezember bestehende gesetzliche Abbrennverbot hinaus, auch am 31. Dezember 2016 und am 01. Januar 2017 im Bereich der denkmalgeschützten Altstadt gem. der in beigefügtem Lageplan dargestellten Abgrenzung verboten. Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil dieser Verfügung.



2. Die sofortige Vollziehung der Verfügung wird angeordnet.

3. Das Verbot nach § 23 Abs. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz bleibt von dieser Anordnung unberührt. Hiernach ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern verboten.

4. Zuwiderhandlungen können nach § 46 Ziff. 8 bzw. Ziff. 9 der 1. SprengV in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Ziff. 16 und Abs. 2 des Gesetzes über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz – SprengG) vom 10.09.2002 (BGBl. I S. 3518) in der derzeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden.

5. Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann im Bürgerbüro, Stefan-Lochner-Str. 9, Zimmer 1, während der Dienstzeiten eingesehen werden.

6. Die Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) an dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekannt-

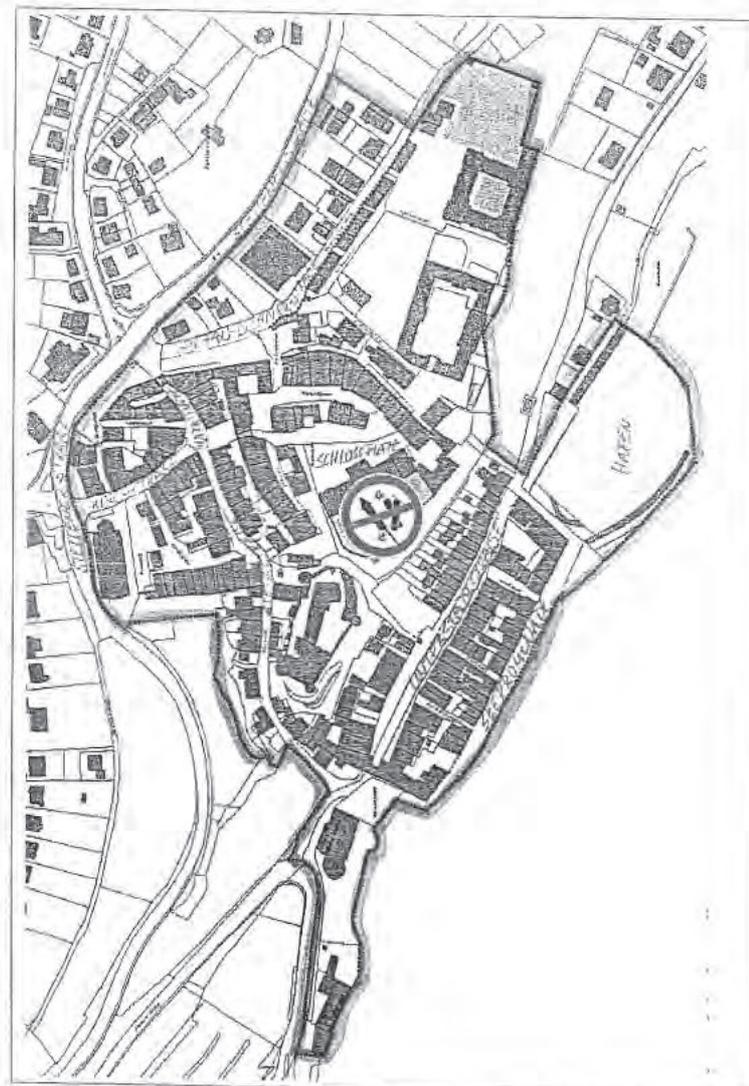
gabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Meersburg, Marktplatz 1, 88709 Meersburg, Widerspruch eingelegt werden. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Landratsamt Bodenseekreis, Glärnischstr. 1-3, 88045 Friedrichshafen, gewahrt.

Beim Verwaltungsgericht Sigmaringen, Karlstr. 13 in 73488 Sigmaringen, kann die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) beantragt werden.

Meersburg, den 21.12.2016

Dr. Martin Brütsh
Bürgermeister

Geltungsbereich der Allgemeinverfügung (Lageplan):



Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin am 22. Januar 2017

**Öffentliche Versammlung zur Vorstellung
der Bewerber/innen am Freitag, 13. Januar 2017, 19.00 Uhr in der Festhalle im
Sommertal**

Gemäß § 47 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg kann die Gemeinde den Bewerber/innen, deren Bewerbung durch den Gemeindevwahlausschuss zugelassen worden sind, Gelegenheit geben, sich den Bürgerinnen und Bürgern in einer öffentlichen Versammlung vorzustellen.

Dem Wesen der Volkswahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin entspricht es, dass sich die Bevölkerung ein Bild der Persönlichkeit der Bewerber/innen machen kann. Dieses zu vermitteln ist in erster Linie Sache der Bewerber/innen selbst.

Der Gemeindevwahlausschuss wird in seiner öffentlichen Sitzung am 27.12.2016 um 19.00 Uhr im Rathaus Meersburg, Ratssaal, nach § 10 Abs. 5 des Kommunalwahlgesetzes über die Zulassung der Bewerber/innen entscheiden.

Der Gemeinderat beschloss am 27.09.2016, dass sich die Bewerber/innen in einer am

**Freitag, den 13. Januar 2017, 19.00 Uhr
in der Festhalle im Sommertal**

stattfindenden öffentlichen Versammlung den Bürgerinnen und Bürger vorstellen können.

Die Bewerber/innen stellen sich in der Reihenfolge des Eingangs ihrer Bewerbungen vor.

Die Vorstellungsdauer für jede/n Bewerber/in wird auf 15 Minuten beschränkt. Fragen und eine Diskussion werden nicht zugelassen. Auch dürfen sich jeweils nur der/die Bewerber/in in der Festhalle aufhalten, welche sich öffentlich vorstellt. Die anderen Bewerber/innen erhalten einen Aufenthaltsraum in der Sommertalschule zugewiesen. In der Festhalle darf Werbung durch die Bewerber/innen nicht ausgelegt oder verteilt werden.

Wahlamt
Stadt Meersburg

Einladung

Die jährliche Verbandsversammlung des **Wasser- und Bodenverbandes Baitenhausen** findet

**am Donnerstag 12.01.2017
im Gasthaus "Grüner Berg",
in Baitenhausen,
statt.
Beginn: 20.00 Uhr.**

Hierzu lade ich alle Mitglieder freundlichst ein.

Eingeladen sind ferner das Amt für Landwirtschaft Friedrichshafen, sowie die Aufsichtsbehörde, das Landratsamt Bodenseekreis. Die Versammlung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht und Tätigkeitsbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Haushaltsplanvorlage für die Jahre 2017 und 2018
5. Wahlen Vorstandsstellvertreter und Kassenverwalter bis 2018
6. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Mit freundlichen Grüßen
Verbandsvorsteher
Rudolf Waibel



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

In den kommenden Wochen können folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern:

29. Dezember
Bertram Jochum
70. Geburtstag

31. Dezember
Lieselotte Weisig
85. Geburtstag

02. Januar
Heidmarie Behrens-Szüts
70. Geburtstag

Anna Böhmer
85. Geburtstag

03. Januar
Johanna Piesch
70. Geburtstag

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feiern am

22. Dezember
Waltraude und Klaus Schmidt

Im Namen der Stadt Meersburg
gratuliert Bürgermeister Dr. Martin Brütsch
allen Jubilarinnen und Jubilaren
ganz herzlich und wünscht alles Gute.



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

EINLADUNG ZUR PODIUMS- DISKUSSION DER BÜRGER- MEISTERKANDIDATEN

Der Ortsvorsteher und der Ortschaftsrat von Baitenhausen-Schiggendorf laden alle Einwohner von Baitenhausen-Schiggendorf und Meersburg herzlich zur Podiumsdiskussion der Bürgermeisterkandidaten ein.

Die Veranstaltung findet am **Samstag, 14. Januar 2017, um 18 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Baitenhausen** statt.

Die Moderation hat der frühere Bürgermeister von Frickingen, Herr Böttinger, übernommen.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Wähler und Wählerinnen und erwarten eine lebhaft Diskussion.

Achim Homburger
(Ortsvorsteher)

Geänderter Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Aufgrund der Feiertage verschiebt sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt.

In der Kalenderwoche 52/2016 erscheint eine Sonderausgabe des Mitteilungsblattes zur Bürgermeisterwahl.

**Ausgabe 01/2017 am 05.01.2017
Redaktionsschluss am Donnerstag,
den 29.12.2016, 12.00 Uhr**

Um freundliche Beachtung und rechtzeitige Abgabe der Beiträge wird gebeten. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

Wochenmarkt

Am Freitag wird in der Zeit von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz der Wochenmarkt abgehalten.



UNSERE UMWELT

Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

Abfuhrtermine:

Biomüll: Bezirk A	22.12.2016
Biomüll: Bezirk B	23.12.2016
Gelber Sack: Bezirk A	30.12.2016
Gelber Sack: Bezirk B	31.12.2016
Restmüll: Bezirk A vierwöchig	30.12.2016
Restmüll: Bezirk B vierwöchig	31.12.2016

A = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

B = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Bera- tung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrie- ben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamts.de.

Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag
07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr

Samstags
07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsor- gungsunternehmen) entsorgen.

Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns ein- fach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mit- teilungsblatt veröffentlicht. Es werden **kei- ne Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisen- dorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe** Ihrer Anzeige **bis spätestens Freitag um 08.45 Uhr** eingehen muss, sodass Ihre An- zeige im kommenden Mitteilungsblatt ver- öffentlicht werden kann. Ist in der kommen- den Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.

Bei Interesse/Angebot bitte beigefügten Coupon gut leserlich in Druckbuchstaben aus- füllen und an die Abteilung Bürgerbüro und Ordnung der Stadt Meersburg schicken. Bei mehreren Gegenständen, bitte schriftlich zusenden.

Ansprechpartnerin: Frau Boß, Tel. 07532/440-115, Fax: 07532/440-5115, E-Mail: boss@meersburg.de.

Folgende funktionstüchtige Gegenstände

habe ich zu verschenken

suche ich

.....
.....
.....

Meine Rufnummer: (_____/_____) darf von der Abteilung Bürgerbüro und Ordnung veröffentlicht werden.

Datum: _____ Name: _____

An die Stadt Meersburg
Abteilung Bürgerbüro und Ordnung
Frau Boß
Postfach 11 40
88701 Meersburg

Zu verschenken:

- Tempur Matratze 90 x 200 cm, sehr gut erhalten Tel.: 31 304 77

tionsanwendungen und lässt so selbst bei anspruchsvollsten Saunagängerinnen keine Wünsche offen.



Jetzt schon an Weihnachten denken...

Gutscheine für die Meersburg Therme erhalten Sie im Onlineshop unter www.meersburg-therme.de und vor Ort.

Aktionen und Events im Dezember 2016
Jeden Montag Damensauna außer an Fe- rien- und Feiertagen in Baden-Württem- berg.

Damen aufgepasst, Ihr Spezialtag ist der Montag! Jeden Montag ist der gesamte Sauna- und Wellnessbereich exklusiv unseren weiblichen Gästen vorbehalten. Genießen Sie mit Ihren Freundinnen einen unvergess- lichen Wellnessstag in unserer Saunawelt und entspannen Sie den ganzen Tag ganz unter sich. Die Fülle an Aufgusseremonien reicht von Salz-, Honig- und Früchteauf- güssen bis hin zu revitalisierenden Medita-

Massagen

Machen Sie Ihren Aufenthalt in der Meers- burg Therme zu einem besonderen „Well- ness“ – Erlebnis und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage. Genießen Sie täglich unser vielseitiges Massageangebot sowie die exklusiven Hamam- Zeremonien! Wei- tere Informationen und Terminabsprachen unter Tel. 07532/4402810.

Kursprogramm

Ob Aqua-Fitness, Aqua-Wirbelsäule oder Aqua 50+....bei uns sind Sie genau richtig! Die neuen Aqua-Kurse starten Ende Januar 2016. Nähere Informationen und Anmel- dungen erhalten Sie an unserer Rezeption!

Sonderöffnungszeiten

24.12.2016 Heiligabend
Die Meersburg Therme bleibt geschlos- sen. Kein Bade- und Saunabetrieb.
Von 10:00 bis 14:00 Uhr erhalten Sie an der Rezeption Geschenkgutscheine für Ihre Liebsten.

25.12.2016 1. Weihnachtsfeiertag
Die Meersburg Therme bleibt geschlos- sen. Kein Bade- und Saunabetrieb.

26.12.2016 2. Weihnachtsfeiertag
9:00 bis 22:00 Uhr geöffnet

31.12.2016 Silvester
10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet

01.01.2017 Neujahr
12:00 bis 22:00 Uhr geöffnet

Finden Sie Ihren Job unter
www.meersburg-therme.de



Geänderte Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

11. Dezember	9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
24. Dezember	geschlossen (10.00 bis 14.00 Uhr Gutscheinverkauf)
25. Dezember	geschlossen
26. Dezember	9.00 Uhr bis 22.00 Uhr
31. Dezember	10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
01. Januar	12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

m Meersburg
Therme
Bade- und Saunawelt

Finden Sie uns auch auf facebook

www.meersburg-therme.de



WAS IST LOS IN MEERSBURG

Veranstaltungen
von 22. Dezember 2016 – 05. Januar 2017

Freitag, 23. Dezember
08:00 – 12:00 Uhr Wochenmarkt
auf dem Marktplatz

Sonntag, 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember
14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäuser, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €
15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

Montag, 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

14:00 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00 €, mit Bürgerkarte 3,50 €

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäuser, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

20:00 Uhr Internationales Schlosskonzert Weihnachtskonzert „Winterreise“ von Franz Schubert mit Thomas Gropper, Bariton und Maharani Chakrabarti, Klavier. Neues Schloss, Spiegelsaal. Eintritt: VVK 19,00 €, erm. 17,00 €, AK 21,00 €, erm. 19,00 € * **VVK**

Mittwoch, 28. Dezember

17:00 Uhr Weihnachtliches Chorkonzert mit Werken u.a. von Ludwig van Beethoven, Georg Friedrich Händel, Hermann Sonett, Michael Praetorius und mit **Liedern zum Mitsingen** in der katholischen Pfarrkirche

Freitag, 30. Dezember

08:00 – 12:00 Uhr Wochenmarkt
auf dem Marktplatz

Weinreise im Romantik Hotel Residenz am See Frau Haberer-Bächle lädt zur kulinarischen Weinprobe ein. Wir freuen uns, dass sie Ihnen die passenden Weine zu unseren Menüs kredenzt. 75-Gang-Menü inklusive Weinbegleitung pro Gang und Mineralwasser 99,00 € pro Person. Romantik Hotel Residenz am See, Uferpromenade 11. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher ist die Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich: 07532/80040

Samstag, Silvester, 31. Dezember

15:00 Uhr Geführte Wanderung über den Meersburger Weinkundeweg ca. 2 h, der Weg ist kinderwagengeeignet. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kostenfrei.

19:30 Uhr Silvesterkonzert mit Henriette Gärtner Am Silvesterabend widmet sich Frau Gärtner hauptsächlich der letzten Schubert Sonate in B-Dur, ein Meilenstein für jeden Pianisten hinsichtlich Anschlagskultur, Differenzierung, Nuancierung und Klangfarben. Das Werk strahlt einen Zauber aus, dessen sich niemand entziehen kann. Augustinum Meersburg. Eintritt: 20,00 €, erm. 15,00 €

20:00 – 02:00 Uhr Silvesterkreuzfahrt Mit viel Schwung geht es ins neue Jahr! Bei unserer Silvester-Kreuzfahrt erleben Sie einen Jahreswechsel der besonderen Art an Bord der Weißen Flotte. Mit einem feinen Silvester-Buffer, Musik und Tanz bringt die Schiffsmannschaft ihre Gäste ins neue Jahr. Gekrönt wird das Ganze von einem herr-

lichen Feuerwerk auf dem See! Ab Hafen Meersburg, Uferpromenade. Schifffahrt inkl. Silvester-Buffer 125,00 € pro Person

22:00 Uhr Silvesterkonzert für 2 Trompeten und Orgel Daniel Bucher und Florian Keller, Trompeten, Patrick Brugger, Münsterorganist aus Salem. Katholische Pfarrkirche

Sonntag, Neujahr, 01. Januar

14:00 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00 €, mit Bürgerkarte 3,50 €

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud.3,50 €

15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11.

Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

*VVK Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

Öffnungszeiten der Gästeinformation

Montag - Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:30 Uhr

Stadt Meersburg
Tourismus und Veranstaltungen
Gästeinformation
Kirchstraße 4
88709 Meersburg
Tel.: 07532/440-400
Fax: 07532/440-4040
www.meersburg.de
info@meersburg.de

- Änderungen vorbehalten -

 **BERICHTE UNSERER VEREINE**

Gesellschaft der 101 Bürger von Meersburg

Einladung aller Gesellen zur Abrechnung am 27. Dezember 2016

Gemäß § 4 Nr.1 der Statuten vom 27. Dezember 2004 findet jährlich am St. Johannitag die Abrechnung statt.



MIK jetzt mit mehr als 500 Mitgliedern

Der Meersburger Initiativkreis B 31 neu hat inzwischen mehr als 500 Mitglieder für seine Vorstellungen von einer neuen B 31 zwischen Immenstaad und Meersburg gewinnen können. Dieses ungewöhnliche Wachstum im ersten Jahr seines Bestehens zeigt, dass die vertretenden Ansichten einen breiten Rückhalt in der Bevölkerung genießen.

In den letzten Monaten hat der Beirat eine Reihe von Initiativen ergriffen, durch die der MIK über die Stadt hinaus bekannt wurde. Als wichtigstes Ergebnis dieser Bemühungen konnte die Arbeitsgemeinschaft "Ausbau" (AG Ausbau) gegründet werden, in der nun alle Bürgerinitiativen und Verbände der Region zusammengeschlossen sind, die sich gegen den Planungsfall 7.5 wenden und für eine Ertüchtigung der B 31 auf der bestehen Trasse eintreten. Das Gewicht dieser neuen Formation zeigte sich in ihren offenen Gesprächen mit den regionalen Landtagsabgeordneten und insbesondere bei einem Gesprächstermin mit Landesverkehrsminister Winfried Hermann. Dabei wurde auch begrüßt, dass sich die Mitglieder der AG weiterhin für eine Konsenzlösung einsetzen und selbstverständlich aktiv an dem vom Ministerium initiierten Dialogprozess teilnehmen.

Der MIK erhält auch die uneingeschränkte Unterstützung des Gemeinderats und des Bürgermeisters: Nunmehr kann sich der MIK auf der Homepage der Stadt darstellen. Außerdem wird bei der Stadt ein Konto eingerichtet, auf das Spendengelder für den MIK eingezahlt werden können, da der

Initiativkreis selbst aus rechtlichen Gründen kein Konto unterhält, aber für seine Arbeit dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen ist (z.B. für die Erstellung und den Betrieb einer eigenen Homepage). Darüber hinaus wurde die Planungsfirma RegioConsult weiterhin mit der fachlichen Unterstützung im laufenden Planungsprozess beauftragt. Diese kann nun auch der MIK bei Fachfragen kontaktieren.

Wichtigstes Ziel für die nächsten Monate ist, das Regierungspräsidium zu einer Grobplanung einer Ausbaulösung zu bewegen, damit endlich eine gleichwertige Diskussionsgrundlage gegenüber dem Planungsfall 7.5 besteht, für den schon eine solche Planung existiert. Davon erhofft sich der MIK eine Versachlichung der Diskussion besonders mit den Nachbargemeinden.

Der MIK-Beirat wünscht allen Mitgliedern und Unterstützern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute zum Neuen Jahr.

Rudolf Landwehr
Dr. Hans-Heinrich Gerth



Familientreff Meersburg e.V.

Wir wünschen Euch fröhliche Weihnachten, gemütliche Feiertage und alle guten Wünsche für 2017!

Aktuell :
Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos - siehe Offenes Café unter ständige Angebote)
Thema von 9.30 – 11.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba
20.12. KEIN CAFE im TREFF
27.12. 2016-08.01.2017
KEIN CAFE im TREFF - Weihnachtsferien!

Beginn: 13 Uhr
Ort: Rathausaal

Tagesordnung:

01. Begrüßung durch den Oberpfleger
02. Feststellung der Anwesenden
03. Ehrungen der Verstorbenen
04. Erstattung des Rechenschaftsberichts durch den Oberpfleger
05. Entlastung des Oberpflegers auf Antrag der Kassenprüfer
06. Übergabe der Amtsgeschäfte an den nachrückenden Oberpfleger
07. Ergänzung der Gesellschaft durch neu aufgenommene Gesellen gem. § 3 Nr. 6 der Statuten
08. Ergänzung der Pflugschaft auf Vorschlag des Seniors gemäß der Reihenfolge in der Mitgliederliste
09. Wünsche und Anträge
10. Einladung zum Neujahrstrunk durch den Ehrevorsitzenden

Zur Abrechnung am 27. Dezember hat jedes Mitglied zur erscheinen. Nur eine schriftliche Entschuldigung beim Oberpfleger entbindet von dieser Pflicht.

Hans Netscher, Oberpfleger

Ständige Angebote:

Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Montags, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

!! Keine Betreuung in den Weihnachtsferien von 26.12.2016 bis 06.01.2017. Ab 09.01.2017 findet die Betreuungsgruppe wieder wie gewohnt statt!

Kurs für Integration und interkulturelle Bildung

„Wir sprechen Deutsch“  PLUS

Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Tagespflege für Kinder

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter
Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an heike.langer@bodenseekreis.de

ASD

Montags in geraden Kalenderwochen von 13.00 Uhr bis 14 Uhr im Familientreff
Ihre Ansprechpartnerin: Diana Muschiol, Terminvereinbarung unter T el. 07541/204-5539

Mäusegruppe (Jahrgang 2009)

Montags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Feifel - Tel. 446556

Familienhebamme im Treff

Die Sprechzeiten finden an den folgenden Dienstagen von 9.00 bis 10.30 Uhr statt: 17.01.2017, 14.02.2017, 14.03.2017, 11.04.2017. Weitere Termine folgen.
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Meissgeier - Tel. 07556 - 9322100 (bitte auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen).

Offenes Café

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern von 2 - 4 Jahren

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle
Ihre Ansprechpartnerin: Simone Roth - Tel. 07532-3130166 oder per Mail an turnen@familientreff-meersburg.de

Fachlich begleitete Eltern -  Kind - Gruppe für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate

Mittwochs von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Rasselbande (Jahrgang 2013)

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Christina Mulder - Tel. 347198

Betreuungsgruppe für Kinder von 1 – 1,5 Jahren wurde aufgelöst!

Lauftreff

Freitags 7.45 Uhr bis 8.30 Uhr
Treffpunkt: Sommertalparkplatz vorm Kindergarten
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

Fachlich begleiteter  Schwangeren- und Babytreff Logo

Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Allgemeine Informationen zum Familientreff: www.familientreff-meersburg.de

Neuer Kurs beim Eltern-Kind-Turnen Liebe Eltern!

Nach den Weihnachtsferien beginnt eine neue Runde des Eltern-Kind-Turnens. Diese geht vom 17. Januar 2017 mit einer Fasnetpause (28.2.17) bis zum 11. April 2017. Gaby Hansler wird das Turnen weiterhin leiten, sie sucht aber noch Unterstützung!
Das Turnen findet wie gehabt Dienstag Nachmittag in der Sommertalhalle statt. Es werden wieder zwei Kurse nacheinander angeboten, der erste von 16:00 bis 16:50, der zweite von 17:00 bis 17:50. Die Kosten für die Teilnahme betragen 12 Euro pro Kind und 6 Euro für ein Geschwisterkind.
Die Anmeldung ist ab sofort und nur bis zum 24.1.17 möglich. Weitere Informationen und Anmeldung bei Gaby (Tel. 07532-414042 oder turnen@familientreff-meersburg.de).
Wir freuen uns auf euch!

 **Frauenselbsthilfe nach Krebs Meersburg westl. Bodenseekreis e. V.**

Hand in Hand, eine Initiative der Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V. Meersburg

Mit der Diagnose Krebs verändert sich die Lebenswelt in der Familie.
Kinder haben besonders feine Sensoren und spüren sehr schnell, dass etwas nicht stimmt. Sie beobachten „bohren nach“ oder ziehen sich zurück. Oft haben sie Ängste die Eltern anzusprechen und spüren, dass die Erwachsenen nicht offen damit umgehen können. Das Familienleben verändert sich komplett durch Therapie, Krankenhaus und Arztbesuche.

Eltern fragen sich dann
• Soll ich mit meinem Kind über Krebs sprechen?

- Wie sage ich es meinem Kind?
- Worauf kann ich achten?
- Steht mir jemand zur Seite?
- Wie kann ich mein Kind unterstützen?

Häufig schwebt die Last regelrecht über der Familie.

Wir möchten Familien mit der Initiative „Hand in Hand“ eine Möglichkeit bieten, die Kinder aus dieser Alltagssituation heraus zu holen. Gemeinsam mit anderen Kindern Spielen, Singen, Toben, in den Kletterpark gehen, Gemeinschaft erleben. Krebsfreie Zeit, Spaß und Lebensfreunde.

Die Kinder werden von ausgebildeten und speziell geschulten Erzieherinnen betreut, die genau wissen um was es geht, da sie selbst betroffen waren.
Wir bieten altersgerechte Angebote in Spiel und Freizeit, Zuhören und Hilfestellung an.

In dieser Gemeinschaft kann ich über Trauer, Angst, Wut und Hilflosigkeit sprechen.

Wir bieten den Eltern die Möglichkeit im geschützten Raum sich auszutauschen, Anregungen zu geben und zu bekommen.
Ohne Eltern geht es nicht! Der erste Kontakt findet zwischen Eltern und dem „Hand in Hand“ Team statt.
Bevor die Kinderbetreuung beginnen kann muss die persönliche Situation eines jeden Kindes geklärt werden. Die Initiative Hand in Hand ist kostenlos und wird rein durch Spenden finanziert.

Wir werden unterstützt von Therapeuten, Pädagogen und bieten ein Netzwerk an Kontakten für Hilfe und Begleitung.
Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern und Unterstützern wie Soroptimist und den Teilnehmer des Rosenfestes und wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Kontakt : 0152 3714 7440

Förderverein Orgelrenovierung und Mariä Heimsuchung

Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung zu Meersburg Festliches Konzert für zwei Trompeten und Orgel zum Jahresausklang

Der Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung zu Meersburg freut sich, ein besonders festliches Konzert zum Jahresausklang anzukündigen: das traditionelle Silvesterkonzert am 31.12. um 22 Uhr in der katholischen Kirche Meersburg wird dieses Jahr mit Musik für zwei Trompeten und Orgel gestaltet. Auf dem Programm stehen neben der berühmten Feuerwerksmusik von G. F. Händel mehrere Werke des Barocks wie z.B. das Hornkonzert von G. P. Telemann, gespielt auf zwei Flügelhörnern, das Trompetenkonzert von F. Manfredini, und zwei Werke zeitgenössischer Komponisten.

Die Musiker des Trios Patrick Brugger, Daniel Bucher und Florian Keller studierten gemeinsam an der Stuttgarter Musikhochschule und sind im südlichen Baden-Württemberg als Musiker und Musikpädagogen tätig. Seit vielen Jahren musizieren sie – auch in anderen Besetzungen – miteinander. Seit dem Jahr 2014 gestalten die drei Musiker gemeinsame Kirchenkonzerte im Raum Bodensee-Oberschwaben-Allgäu, in denen sie Originalwerke und Bearbeitungen (oft auch aus eigener Feder) verschiedenster Epochen und Stile für diese wunderbar festliche Besetzung mit zwei Trompeten und Orgel kombinieren.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden beim Ausgang wird gebeten.



Florian Keller, Patrick Brugger und Daniel Bucher



Narrenzunft "Schnabelgiere" Meersburg e.V.



Glonke Meersburg

Liebe Glonke,
vor den kommenden Feiertagen noch ein kurzer Überblick der nächsten Termine:

18.12.2016
Weihnachtsfeier Alemannentorkel ab 16 Uhr

06.01.2017
Häsilze im Alemannentorkel 10.00 bis 12.00 Uhr

Viele Grüße & schöne Feiertage
Euer
Boris Mattes



Senioren Club Meersburg

Einladung zum Senioren-Kaffeenachmittag

Die erste Zusammenkunft im Neuen Jahr zu unserem beliebten Kaffeenachmittag findet am Donnerstag, 19.01.2017 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg



Turn- und Sportverein Meersburg

Abteilung Fußball

Winterpause der Aktiven

Bereits Ende November wurde die Vorrunde für die Aktiven des TuS Meersburg abgeschlossen und die Mannschaften haben – zumindest was den Spielbetrieb anbelangt – die wohl verdiente Winterpause angetreten. Wohl erholt und mit neuem Schwung und Elan werden sie in 2017 ihre Ziele weiter in Angriff nehmen. Der Trainingsauftakt nach der Winterpause wird rechtzeitig an dieser Stelle bekannt gegeben werden. Bis dorthin besteht für die Aktiven die Möglichkeit, immer mittwochs nach der AH ab 21:00 Uhr in der Sommerhalle zu trainieren. **Interessierte Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.**

Auftakt nach der Winterpause:

Samstag, 01.04.17, 14:00 Uhr:

TuS Meersburg II –

SG Herdwangen/Großschönach III

Samstag, 08.04.17, 14:00 Uhr:

TuS Meersburg II –

Spfr. Owingen-Billafingen II

Samstag, 08.04.17, 16:00 Uhr:

TuS Meersburg I – SpVgg F.A.L. III

Aktuelle Informationen und Trainingspläne finden Sie auch immer unter <http://tus-meersburg.de/>

Jung geblieben?

Das Training der AH des TuS Meersburg findet ab sofort wieder immer **mittwochs ab 19:30 Uhr in der Sporthalle im Sommeral** statt. Interessierte AH-Spieler (m/w) **ab 30 Jahren** sind auch hier jederzeit herzlich willkommen.

Danke – seitens der Fußballabteilung!

Im Namen aller Fußballer des TuS Meersburg, angefangen bei den Bambini bis hin zur AH, bedankt sich die Vorstandschaft nochmals ganz herzlich bei all denjenigen, die die Fußballabteilung des TuS im zu Ende gehenden ereignisreichen Jahr 2016, sei es in ideeller oder materieller Art und Weise, unterstützt haben. Ein herzlicher Dank gilt insbesondere den Anhängern der aktiven Mannschaften, die diese zahlreich und engagiert bei Heim- und Auswärtsspielen begleitet haben.

Unseren Helfern und Gönnern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde wünschen wir eine gesegnete Weihnachtszeit, ein paar erholsame Tage zwischen den Jahren und einen guten Start ins neue Jahr.

Traditioneller Weihnachtsfrühschoppen

Wie jedes Jahr lädt die Fußballabteilung des TuS Meersburg herzlich zum traditionellen Weihnachtsfrühschoppen am 2. Weihnachtsfeiertag, Montag den 26.12.2016, ab 10:30 Uhr ins Clubheim im Sommeral ein. Selbstverständlich richtet sich die Einladung zur geselligen Runde nicht nur an die Fußballer, sondern an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.



Verein zur Förderung sozialer und kultureller Belange in Meersburg e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am 27. Dezember 2016

Zur Mitgliederversammlung am 27.12.2016 im historischen Rathaussaal der Stadt Meersburg im Rahmen der „Abrechnung der Gesellschaft der 101 Bürger zu Meersburg“ lade ich alle Mitglieder herzlich ein. Beginn 13.00 Uhr

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

01. Begrüßung
02. Feststellung der fristgerechten Einladung zur Mitgliederversammlung
03. Jahresbericht des Vorstandes
04. Kassenbericht
05. Bericht der Kassenprüfer
06. Entlastung des Vorstandes
07. Neuwahlen des Vorstandes
08. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Peter Schmidt, 1. Vorsitzender



VdK

Der Ortsverband informiert:

VdK-Vorstand wünscht Frohe Weihnachten und gutes Jahr 2017!

„Ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und ein schönes sowie gesundes Jahr 2017“ wünscht der Vorstand des VdK Baden-Württemberg den 225 000 Mitgliedern und den mehr als 8000 im VdK ehrenamtlich aktiven Menschen im Lande. Zugleich danken Landesvorsitzender Roland Sing, die drei Stellvertreter Jürgen Neumeister, Werner Raab und Uwe Würthenberger, VdK-Ehrenpräsident Walter Hirrlinger und Geschäftsführer Hans-Josef Hotz allen herzlich für die Treue zum Sozialverband VdK und für die vielfältige Unterstützung in 2016. „Ihnen allen wünschen wir Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im privaten Leben, in der Familie und in der großen VdK-Gemeinschaft. Dann wird es uns erneut gelingen, die erfolgreiche Arbeit des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg auch im neuen Jahr fortzusetzen“, schreibt der Vorstand. Im Wahljahr 2017 will sich der VdK insbesondere mit der Renten- und Gesundheitspolitik sowie der Pflegethematik befassen und weiterhin aktiv für den Abbau von Barrieren streiten. Weiteres unter www.vdk-bawue.de im Internet. Informationen über den VdK Baden-Württemberg, dessen Aufgaben und Leistungen, gibt es auch in den 35 VdK-Servicestellen im Lande oder in der Stuttgarter Landesgeschäftsstelle, Telefon (0711) 61956-0.

2017 grundlegende Neuerungen bei der Pflege

Grundlegende Neuerungen gibt es ab Januar 2017 bei der gesetzlichen Pflegeversicherung. Statt in drei Pflegestufen werden Betroffene fortan in fünf Pflegegrade eingestuft. Entgegen der Praxis der vergangenen 22 Jahre

gilt nun als Maßstab nicht mehr der Hilfebedarf bei körperlichen Verrichtungen in Alltag sondern der Grad der Selbstständigkeit. Die vom VdK lange geforderte Pflegereform trägt auch den Belangen Demenzkranker Rechnung. Wer bereits eingestuft ist, wird ohne Antrag ins neue System übernommen. Dabei werden Pflegebedürftige mit ausschließlich körperlichen Einschränkungen automatisch in den im Vergleich zur bisherigen Pflegestufe nächsthöheren Pflegegrad übergeleitet. Pflegebedürftige mit eingeschränkter All-

tagskompetenz gelangen automatisch in den übernächsten Pflegegrad. Zudem sieht der Bestandsschutz vor, dass Pflegebedürftige durch die Überleitung finanziell nicht schlechter gestellt werden. Detailinformationen gibt es bei den Pflegestützpunkten, den Krankenkassen, beim Sozialverband VdK (www.vdk.bawue.de), wo auch eine Broschüre erhältlich ist, sowie bei der VdK Patienten- und Wohnberatung in Stuttgart (www.vdk.de/patienten-wohnbewerung-bwl).

